



Presseinformation

Ehre, wem Ehre gebührt: Der Deutsche Podcast Preis geht in die zweite Runde

Podcast-Einreichungen für den großen nationalen Award ab sofort möglich. In sieben Kategorien werden alle eingereichten Podcasts von einer Crowd-Jury bewertet.

Über 10 Millionen Menschen sind es mittlerweile allein in Deutschland, die die Lust am Zuhören entdeckt haben und - in fast allen Lebenslagen - aktiv Podcasts konsumieren. Die Bandbreite reicht dabei von politischen und wissenschaftlichen Themen über Gesundheit und Ernährung bis hin zu Literatur, Kunst und Kultur. Dank der großen Auswahl facettenreicher Inhalte, akribisch recherchierter Informationen und liebevoll gestalteter Unterhaltung für alle Altersgruppen sind Podcasts im Laufe der letzten Jahre zu einem unverzichtbaren Medium geworden, das eine enorm breite Zielgruppe erreicht.

Grit Leithäuser, Geschäftsführerin der Radiozentrale: „Die Premiere des Deutschen Podcast Preises im letzten Jahr war für uns sowohl ein großer Erfolg als auch die Bestätigung, dass das Thema Podcast in all seinen Facetten ein enormes Potenzial hat. Denn die Podcast-Welt dreht sich weiter und die Zahl der Hörer*innen und der Podcastformate wächst rasant. Für uns ist das umso mehr Ansporn, auch dieses Jahr die Besten der Besten zu prämiieren, eine Orientierung bei dem so vielfältigen Angebot zu geben, neue und unbekannte Podcasts zu entdecken und den Deutschen Podcast Preis zum besten und begehrtesten Gütesiegel der dynamischen Podcast-Welt zu machen.“

Der Vielschichtigkeit der Podcastszene und ihres Outputs wird beim Deutschen Podcast Preis mit einer Crowd-Jury Rechnung getragen. Besetzt wird sie mit Expert*innen, die entweder beruflich oder privat eng mit der Audiobranche verbunden sind. Ausgewählte Podcaster*innen, Producer*innen, Moderator*innen, Redakteur*innen, Fach-Journalist*innen, Autor*innen, Herausgeber*innen und andere gesellschaftsrelevante Persönlichkeiten werden die eingereichten Podcasts in einem optimierten, zweigeteilten Jurierungsprozess bewerten. Die Shortlists mit fünf Nominierten pro Kategorie werden im April bekannt gegeben.



Nach der finalen Bewertung durch die Crowd-Jury werden die Gewinner – soweit es die Situation zulässt – am 03.06.2021 bei einer Live-Verleihung in Berlin und auf Social Media gefeiert und mit einer Trophäe geehrt, die von einer*einem spannenden, jungen Künstler*in speziell gestaltet wird.

Die notwendigen Corona-Beschränkungen und Hygienemaßnahmen zum Infektionsschutz werden bei der Planung natürlich berücksichtigt, sodass alle Preisträger*innen, Zuschauer*innen und Mitwirkende einen unvergesslichen, entspannten und sicheren Abend genießen können.

Die Einreichungsphase für den Deutschen Podcast Preis 2021 startet ab sofort und endet am 14.03.2021 um 23:59 Uhr. Einreichungen sind ab sofort in folgenden Kategorien möglich:

- Bestes Skript / Beste(r) Autor*in
- Beste(r) Interviewer*in
- Bestes Talk-Team
- Beste Produktion
- Beste(r) Newcomer*in
- Beste journalistische Leistung
- Bester Independent Podcast

Details zur Teilnahme, den Voraussetzungen, den erforderlichen Unterlagen, den einsendeberechtigten Personen, dem optimierten Bewertungsverfahren und den Bewertungskriterien finden sich auf der Webseite: deutscher-podcastpreis.de

Außerdem gibt es auch in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft des Podcast Vereins den Publikumspreis, für den die Öffentlichkeit ab März auf der Webseite abstimmen kann.



Über den Deutschen Podcast Preis

Es ist eine starke Allianz aus den größten Firmen der Branche, die sich hier zusammengetan hat. Zum Kreis der Allianz gehören der Gattungsverband Radiozentrale, die Bertelsmann Podcast-Plattform AUDIO NOW, der Vermarkter RMS Radio Marketing Service, der Bayerische Rundfunk und Deutschlandradio, die Podstars by OMR, die Audio-Plattform radio.de mit dem Podcatcher GetPodcast, Axel Springer sowie die Amazon-Tochter Audible, der Audio Streaming Service Spotify, SevenOne AdFactory und Acast. Neue Partnerfirmen sind Podimo Deutschland und Julep Media.

Als Unterstützer*innen mit Produkt- und Dienstleistungen werden Ticketmaster, RØDE, Podigee, Patreon und Zebra Audio dabei sein.

Pressematerial, Fotos & Logos können gerne hier angefragt werden:

info@deutscher-podcastpreis.de

oder über die Website abgerufen werden unter: www.deutscher-podcastpreis.de